

Neuer liturgischer Verlag

von

Ⓢ Friedrich Pustet, Regensburg.

Comes Directorii auct. P. L. Semler. 24°. 10  $\text{S}$  ord.Die Neuerungen im Brevier. Zusammen- gestellt von F. Brehm. 18°. In steifen Umschlag kartoniert  $\text{M}$  1.20 ord.Krebs, P. F. M., Examen conscientiae. Sechssprachiger Beichtspiegel (deutsch, französisch, englisch, italienisch, spanisch, polnisch) nebst den zur Spendung der Sterbesakramente nötigen Gebeten. 12°. In steifen Umschlag kartoniert 70  $\text{S}$  ord.Officium in die Nativitatis D. N. J. Chr. auct. C. Weinmann. (Ed. Vatic. cum cantu.) 8°.  $\text{M}$  1.40 ord., in Leinwandband  $\text{M}$  2.—Variationes in Divino Officio recitando juxta Constitut. Apostol. Divino afflatu et Motu proprio abhinc duos annos in commodum eorum, qui novissimo Breviario carent. (In Rot- und Schwarzdruck.) 18°. In steifen Umschlag kartoniert 80  $\text{S}$  ord., in Leinwandband  $\text{M}$  1.20 ord.

## Bezugsbedingungen:

Ungebunden bezügl. kart. mit 33  $\frac{1}{2}$ %, gebunden mit 25% und auf je 12 ein ungebundenes Freie- exemplar.

Ⓢ In unserem Verlage erschien soeben:

Das Breviergebet  
nach den Reformen durch Pius X.

Von Bernhard Rasche,

Regens des Bischöflichen Priesterseminars zu Paderborn.

Vierte, verbesserte Auflage. Preis geheftet 60  $\text{S}$  ord. In Rechnung mit 30%, bar 33  $\frac{1}{2}$ % — Freie-emplare 13/12.

Das Motu proprio „Abhinc tres annos“ und ein fast gleichzeitig veröffentlichtes Dekret der Aitenkongregation brachten ganz wesentliche Änderungen für das Breviergebet und führten zur Herausgabe eines neuen Breviers. Nach der Anordnung die bei dessen Zusammenstellung getroffen wurde, ist es nicht leicht, sich überall im Brevier zurechtzufinden. Hier will die Neuauflage des vorliegenden Büchleins eingreifen und helfen. Es sind darin die alten, neuen und neuesten Verordnungen ineinandergearbeitet, so daß das kleine Werk schnell und sicher über die neuesten das Breviergebet betreffenden Bestimmungen orientiert. Da vom 1. Januar 1915 das Offizium nach den neuesten Rubriken zu beten ist, so wird das Schriftchen in seiner Neuauflage dem hochwürdigen Klerus gewiß willkommen sein.

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.

Ⓢ Infolge der starken Nachfrage können wir die Volksausgabe von Dr. Carl Peters, „England und die Engländer“, 3 M., zurzeit nur bar abgeben. Es befindet sich jedoch eine neue Auflage (13.—15. Taus.) im Druck, und können wir in Kürze wieder liefern.

Der Süd-West-Verlag in Hamburg

Erich Matthes Verlag Leipzig

Ⓢ Ende November erschienen: Ⓢ

## Zwei Kriegsflugblätter

von

Martin Otto Johannes.

Zum Ersten:

## Worum es geht??

Zum Anderen:

## Was wir schuldig sind!!

Den Schmuck schnitt C. Tips-Dessau, der Druck erfolgte auf Federleichtpapier in zwei Farben. Ladenpreis für das Stück 5 Pf. Der Reinertrag kommt zur Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen. Das Flugblatt gehört in die Hand eines jeden Deutschen, der sich dessen bewußt ist, daß der große Krieg nicht das Ende, sondern den Anfang des großen Ringens um das deutsche Wesen bedeutet. Ich gebe 12/11 mit M. -.30 ab. Bestellzettel anbei.

Ferner soll der Reinertrag des nachstehend angezeigten Büchleins zur Nationalstiftung kommen:

## Kriegsfahrt

Wandervogel-Feldbriefe.

Dieses Büchlein ist gewissermaßen das Scherflein der Wandervogel zur Linderung der Kriegsnote. Der Ladenpreis ist auf 50 Pf. festgesetzt, gewiß ein fabelhaft billiges Büchlein in Anbetracht der netten Ausstattung, die ebenfalls C. Tips in Dessau besorgte. Ich liefere bar mit 40% und 13/12.

Zur Versendung gelangt jetzt:

## Wandervogels Tagebuch

Kriegsjahr 1915

Dieses Büchlein bildet eine Fortsetzung des früheren „Gefährten“. Jeder Wandervogel ist Käufer dieses mit vielen Schattenrissen geschmückten Büchleins. Feldpostbriefe, Kriegsgedichte und Sprüche machen es besonders wertvoll. Ladenpreis M. -.80 für das in Leinen gebundene Stück. Partie 13/12, bar M. -.55.